

## Den Glanzkäfer *Ipidia binotata* in Bielefeld gesucht, stattdessen den Schwielenkäfer *Oxyaemus variolosus* gefunden (Coleoptera, Nitidulidae, Bothrideridae)

Klaus Renner, Bielefeld

### Abstract

In the northwest of Bielefeld rottend parts of old beech and oak trees were analysed to find the beetle *Ipidia binotata*. Instead, an *Oxyaemus variolosus* was found.

### Key words

Westphalia, Coleoptera, Nitidulidae, Bothrideridae

### Einleitung

Der Glanzkäfer *Ipidia binotata* und der hauptsächlich west- und südeuropäisch verbreitete *Oxyaemus variolosus* gehören in Deutschland zu den besonders seltenen Käfern an Totholz (siehe Online-Verbreitungskarten von BLEICH et al.). Während von der *Ipidia* für Westfalen mehrere Belege auch aus den letzten Jahren vorliegen (Grunwald 2024), ist die Situation bei *Oxyaemus variolosus* noch deutlich lückenhafter: 1986 wurde die Art erstmalig für das Rheinland im Burgholz bei Solingen gefunden (KOLBE 1993, Köhler 1993), 1989 bei Hohenlimburg erstmalig für Westfalen (DREES 1992), dann 2002 bei Hamm (KÖHLER i.l.) und 2018 bei Hagen (DREES 2019).

### Fundbericht

In dem kleinen Waldbestand zwischen Bültmannshof und Schloßhofstraße im Nordwesten Bielefelds wurden am 13.6.2024 verpilzte Stammstücke und Stubben von alten Buchen und Eichen mit der Gesiebetechnik untersucht, um den Glanzkäfer *Ipidia binotata* zu entdecken. Stattdessen gelang ein Fund des noch selteneren Schwielenkäfers *Oxyaemus variolosus* (Abb. 1). Die Identifizierung des Käfers, von dem es zwei sehr ähnliche Schwesterarten gibt, gelang nach der Internet-Tabelle von LOMPE 2022 mit ihren detaillierten Fotos. Ob der Käfer unter Buchen- oder Eichenrinde existierte, kann nachträglich nicht mehr entschieden werden. Im Gesiebe wurde als Beifang keine Borkenkäfer-Art festgestellt.

An mehreren Tagen im Juni und Juli erfolgte an den gleichen Stammteilen sowie in deren Umgebung gezielte Nachsuche besonders in Moderholz, bisher aber ohne Erfolg.



Abbildung 1: *Oxyaemus variolosus* Foto: J. Sander

## Diskussion

Die Lebensbedingungen des *Oxylaemus variolosus* sind wegen der wenigen Funde und zweideutiger Angaben einiger Autoren noch recht unklar. Darauf haben KÖHLER & STUMPF (1993) besonders hingewiesen. Weder eine Bindung an Laubholz oder an Ameisen noch die an Pilze konnte bisher durch wiederholte Funde als wahrscheinlich aufgezeigt werden. Auch eine subterrane Lebensweise steht wegen des gemeinsamen Auftretens mit mehreren *Anommatus reitteri* (Bothrideridae) zur Diskussion (DREES 2019).

## Danksagung

Mein besonderer Dank gilt dem Kollegen Frank Köhler für Mitteilung von Fund- und Literaturangaben zum *Oxylaemus variolosus*. Auch sei Johannes Sander (Bonn) für das Foto vom 3,5 mm großen Käfer sowie Marcel Mühlfeit (Gleichen) und Hans-Joachim Grunwald (Arnsberg) für ihre Initiativen zur Erstellung des Fotos gedankt.

## Literatur

BLEICH, O., GÜRLICH, S., KÖHLER, F. (2018): Verzeichnis und Verbreitungsatlas der Käfer Deutschlands. Online auf [www.coleoweb.de](http://www.coleoweb.de) (Stand Juni 2024).

DREES, M. (1992): Seltene Colydiiden aus Westfalen (Colyd.) - Entomologische Blätter 88: 156-157. Krefeld.

DREES, M. (2019): - Anmerkung zur Lebensweise von *Oxylaemus variolosus* (Coleoptera, Bothrideridae) - Entomologische Nachrichten und Berichte 63: 77-78. Dresden.

GRUNWALD, H.-J. (2024): - *Ipidia binotata* Reitter, 1875- ein Urwaldrelikt in der Naturwaldzelle „Hellerberg“ im Arnsberger Wald (Westfalen) (Coleoptera, Nitidulidae) - Natur und Heimat 84: 145-149. Münster.

KÖHLER, F. & TH. STUMPF (1993): Anmerkungen zur Käferfauna der Rheinprovinz VII. Bemerkenswerte Neu- und Wiederfunde (Ins., Col.). - Mitteilungen der Arbeitsgemeinschaft Rheinischer Koleopterologen 3, 113-126. Bonn.

KOLBE, W. (1993): Das Artenspektrum der Käfer (Coleoptera) aus 2 Biotopen des Staatsforstes Burgholz in Solingen (ohne Staphylinidae und Curculionidae). - Resultate 10jähriger Untersuchungen mit Hilfe von Boden- und Baum-Photoektoren (1978-1990). - Jahresberichte des naturwissenschaftlichen Vereins in Wuppertal 46: 38-45.

LOMPE, A. (2022): Gattung *Oxylaemus* Er. Online auf [www.coleonet.de](http://www.coleonet.de)

Anschrift des Verfassers

Dr. Klaus Renner, Wickenkamp 9a, D-33615 Bielefeld, E-Mail: [kaefer.renner@t-online.de](mailto:kaefer.renner@t-online.de)